



HESSISCHER LANDTAG

05.11.2009

*Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen*

Änderungsantrag

der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2010 (Haushaltsgesetz 2010)

Drucksache 18/1013

Einzelplan 03 Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 03 01 Ministerium
Buchungskreis: 2200

Produktnummer lt. Leistungsplan 2

Bezeichnung lt. Leistungsplan Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung

Veränderung
von um auf

Leistungsplan:

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten	4.468,9	+300,0	4.768,9
Produktabgeltung	4.468,9	+300,0	4.768,9

Sonstige Veränderungen:

Die Mehraufwendungen sollen für die der Studie "Jugendliche in Deutschland als Opfer und Täter von Gewalt" als vergleichbare und breit angelegt Studie zur Evaluation von Jugendgewalt, der Verbreitung rechter Gedanken und Gewaltpotentiale unter Jugendlichen in Hessen bereitgestellt werden.

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Erfolgreiche Jugend- und Präventionsarbeit setzt Kenntnis von rechten Gedanken und Strukturen in unserer Gesellschaft und unter Jugendlichen voraus, die bis zum heutigen Tag für Hessen nicht ausreichend bekannt und evaluiert sind. Deshalb soll nach dem Vorbild anderer Bundesländer eine entsprechende Studie in Auftrag gegeben werden.

Die Studie soll dem Landtag und seinen Gremien bis vor der Sommerpause 2010 zur Beratung vorgelegt werden. Der Landtag soll auf Basis der Studie Schlussfolgerungen treffen und langfristige Maßnahmen beschließen, um der Jugendgewalt und Verbreitung rechtsextremistischen Gedankenguts aktiv entgegen zu wirken.

Wiesbaden, 4.11.2009

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende
Willi van Ooyen